Compositionen für Gesang von ANTON URSPRUCH.

Für gemischten Chor.

Op.15. Sechs Gesänge.

(Sopran, Alt, Tenor und Bass.)

		M	₰
Nº 1.	Die Höh'n und Wälder schon steigen v. Eichendorff	1.	—
„ 2.	Frühling lässt sein blaues Band v. Möricke	1.	—
„ 3.	Cupido, loser eigensinniger Knabe v. Göthe	1.	80.
„ 4.	Bairisches Alpenlied, aus „Des Knaben Wunderhorn"	1.	80.
„ 5.	Schweizerlied v. Göthe	1.	—
„ 6.	Minnelied v. Voss	1.	80.

Für Männerchor.

Op.16. Sieben Gesänge.

		M	₰
Nº 1.	Der Kuss. Unter Blüthen des Mai's, v. Hölty. (5stimmig.) Tenor 1.2., Bass 1.2.3	1.	20.
„ 2.	Ausfahrt. Berggipfel erglühen, v. Scheffel (5stimmig.) Tenor 1.2., Bass 1.2.3.	1.	60.
„ 3.	(3 Madrigale Nº1) Der gute Dienst. Ich weiss ein Maidlein hübsch u. fein, v. Nic. Rostino. (4stimmig.) Tenor 1.2. Bass 1.2.	1.	20.
„ 4.	(3 Madrigale Nº2) A. Urbans Lied: St. Urban lieber Herre. (4stimmig.) Tenor 1.2. Bass 1.2.	2.	—
„ 5.	(3 Madrigale Nº3) Aufgegebene Jagd. Ich schwing mein Horn in's Jammerthal, v. Herzog Ulrich von Württemberg (6stimmig.) Tenor 1.2.3. Bass 1.2.3.	2.	50.
„ 6.	Einladung. Komm Liebchen, v. J. G. Jacobi	2.	—
„ 7.	Die Maulbronner Fuge, v. Scheffel (8stimmig Doppel-Chor.) Tenor 1.2., Bass 1.2.	3.	80.

Lieder für eine Singstimme.

Op.8. Sechs Lieder.

		M	₰
Nº 1.	Ein Spiegel er ist mir geworden	1.	—
„ 2.	Lass deinen süssen Rubinenmund	—	60.
„ 3.	Der Junggesell und der Mühlbach	1.	80.
„ 4.	Nach Sesenheim	—	80.
„ 5.	Mit Rosen hast du mich geweckt	—	60.
„ 6.	Dass du so krank geworden	—	60.

Op.23. Acht Lieder.

		M	₰
Nº 1.	Abendständchen. (Clemens Brentano.)	—	80.
„ 2.	Ariette. (Wieland.)	—	80.
„ 3.	Nachtgesang. (Göthe.)	1.	30.
„ 4.	Mit einem gemalten Bande. (Göthe.)	—	80.
„ 5.	An den Mond. (Göthe.)	1.	50.
„ 6.	Erwartung. (Herder.)	1.	—
„ 7	Edone. (Klopstock.)	1.	—
„ 8.	Der Kuss. (Hagedorn.)	—	80.



Ariette.

(Wieland.)

Anton Urspruch, Op. 23. Nº 2.

Amabile.

Gesang.

Piano.

p

Ein Küsschen ist auch gar so bald ge_küsst! Kaum ___ spitz' ich die

p p p

Lip_pen, es schlür_fend zu na_schen, kaum ___

cresc.

nach und nach etwas eilen

glaub' ich es zu ha_schen, so ist's ent_schlüpft!

mf p

2 1 4

Voriges Tempo.

Kaum spitz ich die Lip_pen, es schlürfend zu

p zart und ausdrucksvoll

nach und nach wieder eilen

na _ schen, kaum, kaum, kaum glaub' ich es zu ha_schen,

cresc.

mf

Etwas bewegter.

p

so ist's ent_schlüpft! Weg ___ ist die

p

p

non leg.

poco f

p

Lust, so bald wir zäh_len müs_sen! Weg__ ist die Lust, so_

non leg.

mf

etwas zurückhalten
Im Tempo.
-bald wir zäh-len müs- -sen! Wie leicht, wie leicht, wie
dim.
p
leicht wird von ge-zähl- -ten Küs- -sen Ei- -ner,
dim.
p
poco
Ei- -ner, Ei- - -ner, Ei- -ner ü-ber-hüpft!
cresc.
p
Ein Küsschen ist auch gar so bald ge-küsst!
p
pp

Nachtgesang.

(Göthe.)

Andantino.

Anton Urspruch, Op. 23 No 3.

Gesang.

Piano.

sehr zart.

p

O, gieb vom wei - chen Pfüh - le träu - mend ein halb' Ge - hör!

pp

bei mei - nem Sai - ten - spie - le schla - -

p

-fe, schla - - fe, schla - fe, was willst du mehr?

p

schla - - fe, schla - - fe, was willst du mehr? ____

pp *p* *p*

mp sehr zart.

Bei mei - - nem Sai - - ten -

mp ausdrucksvoll

-spie - - le seg - - net der Ster - - ne

Heer die e-wi - gen Ge-füh - le schla - -

-fe, schla - - fe, schla - fe, was willst du

sehr anwachsen

mehr — ? schla - fe, schla - fe, was willst du mehr? ——

p *pp* *p* *p* *p*

Die ew - - - i - gen Ge - füh - - le he - -

f *f*

- ben mich hoch und hehr aus ir - di - schem Ge -

p

- wüh - - - - le, schla - - - fe, schla - fe, schla -

p *p*

- fe, was willst du mehr?

pp *pp sehr zart*

Vom ir - di - schen Ge - wüh - le trennst du mich nur zu sehr! Bannst mich in die - se Küh - - - - le, schla - fe, was willst du mehr? schla - fe, was willst du mehr?

cresc. *poco f* *p* *pp* *pp* *pp*

p zart

Sehr ruhig

Bannst mich in die - - se Küh - - - le,

pp

giebst nur im Traum Ge - hör,

pp

bei mei - - nem Sai - - - ten - - spie - - - - -

pp

_le, schla - - fe, schla - - fe,

p

schla - fe, was willst du mehr? schla - fe, schla - fe,

pp *p* *p*

perdendosi

was willst du mehr?

pp *pp*

zurückhalten

pp *morendo*

Mit einem gemalten Bande.

(Göthe.)

Anton Urspruch, Op. 23. No 4.

Allegretto.

Gesang.

Piano.

p

p

Klei - ne Blu - men, klei - ne Blät - ter streu - en mir mit leich - ter Hand gu - te, jun - ge Früh - lingsgöt - ter tän - delnd auf ein luf - tig Band tändelnd auf ein luf - tig Band. Ze - phyr nimm's auf dei - ne Flü - gel, schling's um meiner Lieb - - - sten Kleid,

p

p leicht

p

p

zart

schling's um mei - ner Lieb - sten Kleid! Und so tritt sie

p zart *p*

vor den Spie - gel all' in ih - rer Mun - ter - keit!

ruhig *zurückhalten*

Sieht von Ro - sen sich um - ge - ben, selbst ___ wie ei - ne

mp *p zart*

im Tempo (belebt)

Ro - se jung, ___ Ei - nen Blick, ge - lieb - tes Le - ben,

poco f

ei - - nen Blick, ei - - - - - nen Blick! Und ich bin be - lohnt ge - nung!

f *f*

f *f espr.*

Füh - le was dies Herz em - pfin - det,

mf

rei - che frei mir dei - - ne Hand, rei - che frei mir dei - ne Hand,

cresc. *f*

Etwas ruhiger *etwas zurückhalten*

und das Band das uns ver - bin - det sei kein schwa - ches

p

im Tempo, und nach und nach belebter

Rosen_band, — und das Band, das uns ver - bin - det, sei ——— kein

p

schwaches, sei kein schwa - ches Ro - - sen - band, kein schwa - - ches

cresc.

Ro - sen_band, kein schwa - - - ches Ro - - - - sen -

p *p zart*

band!

p *espr.* *poco f* *p*

An den Mond.

Göthe.

Anton Urspruch, Op. 23. № 5.

Adagio.

Gesang.

Piano.

pp *sim.*

Füllest wieder Busch und Thal

un poco riten. *a tempo*

still mit Nebelglanz,

pp

p

lösest endlich, endlich auch einmal

zurückhalten

meine Seele ganz, meine Seele ganz.

p

Im Tempo

Breitest über mein Gefild

pp *sim.*

lin - dernd dei - nen Blick
sempre pp
wie des Freun - - des Au - - ge mild
ü - - ber mein Ge - schick.
p
Je - den Nach - klang fühlt mein Herz
p
froh und trü - ber

Zeit, froh und trü - ber Zeit,

wand - le zwi - schen Freud' und

p zart und ausdrucksvoll

p *dim.*

Leid, zwi - schen Freud' und Leid in der

p

Ein - - - - sam - keit.

poco **p**

Rau - - - sche Fluss das Thal ___ ent -

poco a poco cresc.

- lang, rau - - - sche Fluss das

Thal ___ ent - lang oh - ne Rast und Ruh'

cresc.

oh - - ne Rast und oh - - ne

f

Ruh!

Rau - - sche, flüst' - re

p

p zart.

mei - nem Sang Me - lo - die - en, Me - lo - die - en zu

pp

das Tempo nach und nach bewegter

wenn du in der Win - ter-nacht wü - thend ü - - ber - schwillst o - - der in der Früh - - - - - lings - - pracht jun - ger Knos - pen quillst, jun - ger Knos - pen

mp *crescendo* *p subito* *zart* *pp*

quillst.

p *cresc.*

etwas

poco f

dim.

zurückhalten *Erstes Tempo.* *Sehr ruhig.*

Se - lig, wer sich

p

vor der Welt oh - ne Hass ver -

_schliesst, ei _ nen Freund am

p

Bu - sen hält, und mit dem ge - -

_niesst! was von Men - schen nicht ge_wusst,

p *sim.*

o - der nicht be - dacht durch das La _ by - rinth der Brust

pp

wan - delt in der Nacht, durch das La - by - rinth der Brust,

wan - delt in der Nacht, wan - delt in der

p

Nacht.

sehr zart

pp

Erwartung.

(Herder.)

Belebt.

Anton Urspruch, Op. 23. №6.

Gesang.

Piano.

p ruhig

p

zart

Du murmelst, kleiner Silberbach im Kosen sanfter Wellen der Liebe süsse Wünsche nach, die mir den Busen schwellen, die

p

p

mir den Bu - sen schwel - - - - len!

p dim.

Voll Ruh' wie du, voll Ruh' wie du ist mei - ne Viel - ge - lieb - te,

pp

zart.

p

O! dass doch nie — ein Sturm noch Un - ge - mach — ihr schö - - - - - - nes Le - ben

p *cresc.*

f *p*

trüb - - te, ihr schö - - - nes Le - ben trüb - - - - - - - te!

p

Du, die - ses Eich - - thals Wi - - der - - hall, Ver -

f sehr gebunden

- nimm', ver - nimm' ——— der Treu - e Lie - - - - der,

cresc. *f*

und tön' in zwie - - fach,

f

zwie - fach star - kem Schall der Süs - - - sen Na - men wie - - der, der

dim.

Süs - - sen Na - men wie - - - der!

mp *p* *sempre*

pp *mezza voce*

Viel - leicht er - reicht der Ton des Liebchens

dim. *p*

zurückhalten

Wohnung, der Ton ——— des Lieb - - chens Wohn - - - ung! Im Dann

p *cresc.* *p*

Tempo. (*wie Anfangs*)

harrt sie mein am Was - ser - fall, giebt

zart *cresc.*

küs - - - - - - send mir Be - lohn - - ung, giebt

sempre cresc.

küs - - - - send mir Be - lohn - - - - - - -

mf

sempre cresc.

-ung, küs - - - send, küs - - - - send mir Be - lohn - - -

f

f

2 3 1

- - - - ung!

Edone.

(Klopstock.)

Anton Urspruch, Op. 23. № 7.

Allegretto.

Gesang.

Piano.

p zart

p

Dein süsses Bild, E - do - ne schwebt stets vor mei - nem Blick, schwebt stets vor mei - nem Blick;

p

cresc.

allein in trü - ben Zäh - ren, dass du es selbst nicht bist, dass du es selbst nicht bist!

p

decresc.

Sehr ruhig

Ich seh' es, wenn der A - bend mir däm - - - - - mert, wenn der Mond mir glänzt, seh' ich's, wenn der Mond mir glänzt seh' ich's und wei - - - ne,

wei - - - ne, dass du es selbst

pp *zart* *sim.* *pp* *cresc.* *p* *p* Ped. *dim.*

— nicht bist, wei - - - - ne,
ausdrucksvoll
wei - - - ne, dass du es
selbst nicht bist!
p
p
Bei je - nes Tha - - les
culando
p

Blu - men, die ich ihr bre - chen wollt, bei je - nen Myr - - then - zwei - gen, die ich ihr flech - ten wollt, be - schwör ich dich, Er - schei - nung,

Nach und nach belebter

auf! und ver - wand - le dich, auf! und ver - wand - le dich, ver - wand - le dich

zurückhalten

Erstes Tempo

und werd' E - do - ne, E -

p f cresc f molto dim. pp

-do - ne selbst, E - - do - - ne, E - - do - - ne, E -

- do - - - ne, und werd' E - do - ne selbst! E -

ausdruckvoll *sim.*

p

- do - ne, E - - do - - ne, und werd' E - do - - - ne

p

selbst! —

p *pp*

Der Kuss.

(Hagedorn.)

(E. zum Wiegenfeste am 4ten October.)

Anthon Urspruch, Op. 23. No 8.

Anmuthig.

Gesang.

Piano.

p

Wie un-ver-gleich-lich ist — die Schö-ne, die recht küsst, in ihr-en Küs-sen steckt, was tau-send Lust er-weckt, — tau - send, tau-send Lust — er - weckt.

Den Mund gab die Na - tur uns

nicht zur Spra - che nur, das, was ihn

poco rit. *a tempo*

süs - - ser macht, ist dass er küsst ——— und lacht!

p *zart*

Ach! ü - ber - zeu - ge

p *non legato*

dich ___ da - von, mein Kind, durch mich ___ und

5 2 1 1 4 1 4

nimm und gieb' im Kuss ___ der Freu - den Ü - ber -

cresc.

- fluss, der Freu - - - - - - - den Ü - ber -

rit.

p

a tempo

- fluss.

p